

Onyx

"Menschsein"

Visit "[Menschsein](#)" on MotoLyrics.com

Wir sind so allein
So unendlich klein
Im endlosen All
Zuerst waren wir Frei
Mit Fell und Geweih
Doch dann kam der Feind

Sex, Angst, Blut, Gold, Ruhm, Macht, Gier
Willst du ein Mensch sein und kein Tier
Hol dir Gott in dein Revier
Dann wird das Menschsein zum Schafott
Tiere brauchen keinen Gott
Keinen Gott

Der Himmel war leer
Der Mensch wollte mehr
Das Schicksal war klar

Jetzt sind wir entstellt
Denn nun ist die Welt
Der H?lle so nah

Sex, Angst, Blut, Gold, Ruhm, Macht, Gier
Willst du ein Mensch sein und kein Tier
Hol dir Gott in dein Revier
Dann wird das Menschsein zum Schafott
Tiere brauchen keinen Gott
G?tter sind f?r Arten,
Die Sich selbst verraten
In den Glauben fl?chten
Um sich hinzurichten

Menschen brauchen G?tter
Um sich zu verletzen
Um sich zu vernichten
Dass sind wir

Sex, Angst, Blut, Gold, Ruhm, Macht, Gier
Willst du ein Mensch sein und kein Tier
Hol dir Gott in dein Revier
Dann wird das Menschsein zum Schafott

Tiere brauchen keinen Gott

Sex, Angst, Blut, Gold, Ruhm, Macht, Gier

Willst du ein Mensch sein und kein Tier

Hol dir Gott in dein Revier

Dann wird das Menschsein zum Schafott

Tiere brauchen keinen Gott

Keinen Gott

Sex

G?tter sind f?r Arten, die sich selbst verraten

Angst

G?tter sind f?r Arten, die sich selbst verraten

Blut

G?tter sind f?r Arten, die sich selbst verraten

Gold

G?tter sind f?r Arten, die sich selbst verraten

Ruhm

G?tter sind f?r Arten, die sich selbst verraten

Macht

G?tter sind f?r Arten, die sich selbst verraten

Gier

G?tter sind f?r Arten, die sich selbst verraten

Visit [Onyx](#) page on MotoLyrics.com, to get more lyrics and videos.